

## **Interreligiöser Frauenbegegnungstag im Ökumenischen Forum in der HafenCity am 28.09.2019**

Fishbowl: Was macht uns als Frauen aus unterschiedlichen Kulturen und Religionen, als religiöse und nicht-religiöse Frauen unteilbar über alle von Menschen gemachten Grenzen hinweg?

Die Wissenschaftliche Arbeitsgruppe der Internationalen UNESCO Konferenz „Gegen Rassismus, Gewalt und Diskriminierung“ hat schon 1995 ein Dokument herausgebracht, welches nachdrücklich erklärt, dass es keinen wissenschaftlich zuverlässigen Weg gibt, die menschliche Vielfalt mit den starren Begriffen „rassischer“ Kategorien oder dem traditionellen „Rassen“ Konzept zu charakterisieren. Es gibt keinen wissenschaftlichen Grund, den Begriff „Rasse“ weiterhin zu verwenden.

Neue, auf den Methoden der molekularen Genetik und mathematischen Modellen der Populationsgenetik beruhende Fortschritte der modernen Biologie zeigen, dass diese Definition völlig unangemessen ist. Die neuen wissenschaftlichen Befunde stützen nicht die frühere Auffassung, dass menschliche Populationen in getrennte „Rassen“, wie „Afrikaner“, „Eurasier“ etc...eingeteilt werden können. Das Konzept der „Rasse“ das aus der Vergangenheit in das 20.Jahrhundert übernommen wurde, ist völlig obsolet geworden!

Und wieviel Unheil hat diese veraltete Theorie doch in den Köpfen der Menschheit angerichtet, und tut es noch!

Daher müssen wir neue Gedanken diesem menschlichen Irrtum entgegensetzen, denn in den göttlichen Lehren waren alle Menschen vor Gott immer gleich und werden es immer sein!

Hier ein paar Zitate aus den Bahá'í Schriften:

„O Menschenkinder!

Wißt ihr, warum wir euch alle aus dem gleichen Staub erschufen? Damit sich keiner über den anderen erhebe. Bedenket allzeit in eurem Herzen, wie ihr erschaffen seid. Da wir euch alle aus dem gleichen Stoff erschufen, ziemt es euch, wie eine Seele zu sein, auf selbem Fuße zu wandeln, in gleicher Weise zu essen, und im selben Lande zu wohnen, auf dass aus eurem innersten Wesen durch eure Werke die Zeichen der Einheit und das Wesen der Loslösung offenbar werden.

Solches rate Ich euch, o Scharen des Lichts. Achtet wohl auf diesen Rat, damit ihr die heiligen Früchte vom Baume wundersamer Herrlichkeit erlanget.“ Bahá'u'lláh (Verborgene Worte)

„....Betrachtet einander nicht als Fremde. Ihr seid die Früchte eines Baumes, die Blätter eines Zweiges.... und die Erde ist nur eine Heimat..“ Bahá'u'lláh (Verborgene Worte)

„O ihr Menschenkinder! Der Hauptzweck, der den Glauben Gottes und Seine Religion beseelt, ist, das Wohl des Menschengeschlechts zu sichern, seine Einheit zu fördern und den Geist der Liebe und Verbundenheit unter den Menschen zu pflegen. Lasst sie nicht zur Quelle der Uneinigkeit und der Zwietracht, des Hasses und der Feindschaft werden.“ Bahá'u'lláh (Verborgene Worte)

Waltraud Shafiezadeh, Bahá'í Gemeinde Hamburg